



Am üblichen Ausgangspunkt für die Abfahrt unterhalb des Hohen Dachsteins, zahlreiche Tourengerher steigen noch bis zur Randkluft auf.

Charakteristik:

Die viel gepriesene Nationalskitour am Dachstein lässt viel Spielraum für jeden Einzelnen, sein persönliches Winterglück am Dachstein zu finden. Meist wird nach der Auffahrt mit der Südwandbahn am Hunerkogel gestartet: die ambitionierten Tourengerher haben Steigeisen, Pickel u. ev. das Seil im Rucksack und besteigen vor der großen Abfahrt noch den Gipfel des Hohen Dachstein über den Randkluftsteig, die auf Genuss ausgerichteten Skifahrer starten einige Höhenmeter unterhalb der Randkluft (unter dem Dachsteingipfel) ihre Abfahrt nach Norden hinunter.

Wer die Südwandbahn nutzt kann nach der Abfahrt über 2300 Höhenmeter von den nordseitigen Talorten Hallstatt oder Obertraun mit dem Bus um den Dachstein herum wieder zur Talstation der Südwandbahn zurückgelangen (Auskünfte über Rückfahrt und Schneelage auf den Talabfahrten bei der Talstation der Südwandbahn). An schönen Wochenenden im Spätwinter/Frühjahr ist allerdings mit großem Andrang auf den teilw. präparierten Abfahrten zu rechnen, da wird die Schitour dann eher zum Massenerlebnis denn zum einsamen Bergerlebnis.

Hangausrichtung/Exposition: nordseitig;	Talort: Ramsau am Dachstein (1135m)	Schwierigkeit: II-III
Stützpunkte: Simonyhütte (2205m) Wiesberghaus (1872m) Schilcherhaus (1738m)	Ausgangspunkt: Parkplatz bei der Talstation der Dachsteinsüdwandbahn, Zufahrt über die Mautstrasse von Ramsau	Karte: AV-Karte 14

Dauer:

Aufstieg: 0,5 - 2 Std. (je nach Startpunkt der Abfahrt)

Abfahrt: 2-4 Std. je nach Abfahrt u. Schneelage

Höhendiff.: 50 - 350 Hm Aufstieg
bis 2450 Hm Abfahrt



Auf dem Abschnitt zwischen Randkluft und Simonyhütte

Tourenverlauf:

Von der Bergstation der Südwandbahn am Hunerkogel kurz westseitig hinunter und entlang der präparierten Spur in nordwestlicher Richtung ums Hohe Dirndl herum und in Richtung Randkluft unterhalb des Dachsteingipfels (Gipfelaspiranten steigen mit entsprechender Ausrüstung über den Randkluftsteig zum Gipfel auf; hochalpin !! UIAA I-II). Hier beginnt die Abfahrt entlang der Beschilderung bzw. Präparierung über den Hallstätter Gletscher hinunter zur Simonyhütte (abseits der Spur auf Gletscherspalten achten). Von der Simonyhütte weiter bis kurz vor die Ochsenwieshöhe (1990m), hier gibt es nun zwei Möglichkeiten:

A) Tiergartenabfahrt nach Hallstatt: dem bezeichneten Weg zum Wiesberghaus und durch das Tiergartenloch hinunter zur Tiergartenhütte. Nach einigen hundert Abfahrts Höhenmetern erreicht man einen Forstweg, der schließlich ins Echerntal führt, durch dieses hinaus nach Hallstatt-Lahn an den Hallstätter See (Rückfahrt ab Busbahnhof).

B) Abfahrt nach Obertraun: von der Weggabelung bei der Ochsenwieshöhe rechts weiter, immer wieder in kurzem Auf und Ab zur Gjaidalm und dem Schilcherhaus. Ab hier auf der Skipiste hinunter zur Talstation der Dachsteinbahn in Obertraun (Rückfahrt direkt von der Talstation).



Beim Wiesberghaus (li.) - Auf der Abfahrt hinunter zur Tiergartenhütte (re.)